

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1849**

159 (13.6.1849)



038

# Karlsruher Tagblatt.



Nro. 159.

Mittwoch den 13. Juni

1849.

## Bekanntmachungen.

Da Rechtspraktikant Krampf zum Hauptmann der 9. Compagnie gewählt ist, so ist für den Hauptmann der 5. Compagnie eine Ersatzwahl vorzunehmen und wird hiezu Tagfahrt auf

**Mittwoch den 13. dieses, Abends 5 Uhr, im Rathhaus-Saale**  
anberaumt, wozu die gesammte Mannschaft der 5. Compagnie eingeladen wird.  
Karlsruhe den 12. Juni 1849.

**Der Gemeinderath.**

Malsch.

Zur Bornahme der Ersatzwahlen von 1 Rottenmeister und 2 Obmännern der 10. Compagnie wird Tagfahrt auf

**Donnerstag den 14. dieses, Abends 5 Uhr,**  
in der Lesegesellschaft anberaumt, wozu die betreffende Mannschaft hiemit eingeladen wird.  
Karlsruhe den 12. Juni 1849.

**Der Gemeinderath.**

Malsch.

## Bekanntmachungen.

(1) [Präclustobescheid.] Die Sant über das Vermögen des Schneidermeisters Eduard Schäffner von hier betreffend, werden auf Antrag der erschienenen Gläubiger alle diejenigen, welche in der Tagfahrt vom 11. April d. J. die Anmeldung ihrer Forderung unterlassen haben, von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

Karlsruhe den 9. Juni 1849.

Großh. Stadtm.  
Guerrillot.

L. Schönthaler a. j.

## Die Erhebung der Klassensteuer pro 1849 betreffend.

Sämmtliche dahier wohnende Diener und Pensionäre, so wie Sachwalter, Procuratoren, Aerzte, Wundärzte, Thierärzte, Maler, Bildhauer, Kupferstecher, Unternehmer von Privat-, Erziehungs- und Bildungsanstalten, Sprach-, Musik- und Singslehrer, Schreib-, Rechen- und Zeichenmeister, Bereiter, Tanz- und Fechtmeister, Hebammen, so fern alle diese Personen nicht in Diensten des Staats, im Privatdienste des Regenten oder der Glieder der Großherzoglichen Familie, oder von Standes- und Grundherren stehen, werden hiermit aufgefordert, binnen 14 Tagen ihre Fassungen über Einkommen oder Besoldung, wegen Bezahlung der betreffenden Steuer, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile anher einzureichen.

Karlsruhe den 8. Juni 1849.

Gemeinderath.

Malsch.

Freitag den 15. Juni, Nachmittags 2 Uhr,  
hat im Lokale der Direction, Stephaniensstraße Nr. 56. oben, vor Notar und Zeugen die

Verloosung der, nach dem Vergleich vom 29. Juni 1848 zur Heimzahlung kommenden 18,000 fl. Theilobligationen der Gesellschaft für Spinnerei und Weberei in Ettlingen statt, wozu die Betheiligten eingeladen werden.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 13., auf der Sommerseite, ist der mittlere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer, auf den 23. Juli zu beziehen.

Akademiestraße Nr. 34. ist ein Mansardenlogis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschhaus; daselbst sind auch im untern Stock ein oder zwei Zimmer nebst Küche, Keller etc. zu vermieten und auf den 23. Juli zu beziehen.

Akademiestraße Nr. 43. ist ein freundliches Logis, bestehend aus 5 Zimmern und Alkov., Küche nebst allem Zugehör, im untern Stock zu vermieten und kann sogleich oder auf den 23. Juli bezogen werden.

Akademiestraße Nr. 43. sind zwei freundliche möblierte Zimmer, beide auf die Straße gehend und jedes mit besonderem Eingange versehen, zu vermieten und können sogleich bezogen werden. Diese Wohnung würde sich besonders für einen Herrn Deputirten eignen.

Amalienstraße Nr. 11. ist ein Logis im Hinterhaus zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern nebst allen Erfordernissen, und kann bis 23. Juli bezogen werden; ebendasselbst ist im Vorderhaus im untern Stock, auf die Straße gehend, ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten.

Durlacherthorstraße Nr. 59. ist im Vorderhaus, ebener Erde, ein Logis, bestehend in Stube,



Alkof, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus eine Stiege hoch.

Karlstraße Nr. 35. ist ein Mansardenlogis, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. Juli zu vermieten; dieses Logis kann auch theilweise abgegeben werden.

Kronenstraße (neue) Nr. 23. ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Holzstall, Keller, Magd- und Schwarzwaschkammer nebst Antheil am Waschhaus, auf den 23. Juli beziehbar, zu vermieten und das Nähere im Hause selbst zu erfahren.

Langestraße Nr. 167. sind 2 schön möblierte Zimmer sogleich oder bis 1. Juli zu vermieten.

Ritterstraße Nr. 14. sind im Hintergebäude 2 Zimmer nebst Alkof, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. k. M. zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 7. sind im zweiten Stock zwei Logis, jedes mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und Antheil am Waschhaus, und im dritten Stock ein Logis mit 3 oder 4 Zimmern und sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten, letzteres kann auch sogleich bezogen werden. Näheres im untern Stock.

Waldhornstraße Nr. 3. sind zwei Wohnungen, jede in zwei mit Einrichtung versehenen Zimmern bestehend, an Mitglieder der konstituierenden Versammlung zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 13. ist der untere Stock mit 5 Zimmern, Küche, Stallung zu 6 Pferden, 2 Remisen, 2 Bedientenzimmern, 3 Mansarden und sonst allen erforderlichen Bequemlichkeiten sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße Nr. 15. im Hinterhaus.

Jähringerstraße Nr. 55. ist eine geräumige Wohnung, bestehend in einem Laden, fünf Zimmern nebst Alkofen, Küche, Keller, Holzplatz, 2 geräumigen Speicherkammern und allen sonstigen Erfordernissen auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei Weinhändler Luz, Ritterstraße Nr. 20.

Mehrere schön möblierte Zimmer, für Herren Deputierte geeignet, sind sogleich zu vermieten; ebendasselbst sind zwei schöne Zimmer ohne Möbel zu ebener Erde nebst Stallung auf den 1. Juli zu vermieten. Wo? ist zu erfragen auf dem Kontor dieses Blattes.

Bei Kaufmann Benedikt Höber, jun., ist in seinem alten Hause in der Langenstraße Nr. 175. der 2. Stock, bestehend aus fünf Zimmern, Küche, Speicherkammer, Holzplatz und Keller auf den 23. Juli zu vermieten.

Im Eckhause der Langen- und Waldhornstraße Nr. 30. sind 2 Wohnungen sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten, die eine im 2. Stock von 7 Zimmern mit Balkon, die andere im 3. Stock von 6 Zimmern nebst sonstigen Erfordernissen. Auf Verlangen wird Stall für 4 Pferde dazu gegeben. Näheres im Hause zu ebener Erde.

Mühlburg. In der Schwanengasse Nr. 98. ist im untern Stock ein Logis auf den 23ten Juli zu vermieten, bestehend in 4 tapezierten Zimmern und sonstigen Erfordernissen; auf Verlangen kann Scheuer, Stallung und Schopfen dazu abgegeben werden.

(2) [Wohnungsgesuch.] Ein Ehepaar, ohne Kinder, wünscht auf den 23. Juli d. J. eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Keller, Speicher etc., zwischen der Kreuzstraße und dem Mühlburger Thor, zu mieten. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor dieses Blattes.

### Wohnungsgesuch.

Es wird ein zwischen der Waldstraße und dem Mühlburgerthor gelegenes möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Adressen werden Langestraße Nr. 152. zu ebener Erde entgegen genommen.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Kellnergesuch.] Im Gasthaus zum Jähringerhof wird ein Kellner gesucht, der sogleich eintreten kann.

(1) [Gesuch.] Es wird ein junger Mensch als Hausknecht gesucht, welcher sogleich eintreten kann. Das Nähere Lammstraße Nr. 1.

(2) [Gesuch.] In die Eisele'sche Bierbrauerei wird ein junger gewandter Mensch als Aufwärter gesucht.

(2) [Gesuch.] In ein Geschäftshaus wird ein Hausknecht gesucht, der sogleich eintreten kann; wo? sagt das Kontor dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Ein Melker, der gut mit Vieh umzugehen versteht, findet einen Platz bei F. Hack, Bierbrauer, Langestraße Nr. 142.

(1) [Dienst Antrag.] Es wird ein braves Mädchen, welches mit Kindern gut umzugehen weiß u. in allen häuslichen Geschäften erfahren ist, auf Johanni in Dienst gesucht, kleine Herrenstraße Nr. 14. im zweiten Stock.

(1) [Stellgesuch.] Ein solides Mädchen, das im Kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 15.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht einen Dienst auf Johanni. Zu erfragen in der Müppurrerthorstraße Nr. 9.

(1) [Dienstgesuch.] Ein braves solides Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht sogleich oder auf Johanni einen Dienst zu erhalten. Näheres zu erfragen in der Langenstraße Nr. 147. im 4. Stock, dem Museum gegenüber.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut kochen, waschen und putzen kann und überhaupt allen häuslichen Geschäften sich willig unterzieht, wünscht eine Stelle bei einer Herrschaft auf nächstes Ziel zu erhalten. Zu erfragen im innern Zirkel Nr. 10.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das gut im Kochen erfahren ist und sich allen häuslichen Geschäften unterzieht, auch von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Näheres in der Blumenstraße Nr. 12. im zweiten Stock.

(1) [Verlorenes.] Es ist am Sonntag Nachmittag von der Adlerstraße bis zum Mühlburgerthor eine goldene Broche verloren gegangen; der redliche Finder wird ersucht, sie im innern Zirkel Nr. 10. gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.



In der Durlacherthorstraße Nr. 88. bei Kostgeber Burkhardt können mehrere Mann mit Kost um billigen Preis einquartiert werden.

### Privat-Bekanntmachungen.

Die neu erfundene Möbel- und Friesen-Politur, welche nicht nur die seither zu diesem Zwecke verwendeten Mittel übertrifft, sondern noch den besondern Vortheil gewährt, bei nur geringen Kosten und Mühe Aufwand in kürzester Zeit den schönsten und haltbarsten Glanz bei Möbeln, Friesen zc. hervorzu- bringen, empfehle ich zur geneigten Abnahme bestens.  
Conradin Saagel.

### Anzeige und Empfehlung

der Modehandlung und des Mantillengeschäfts:  
Regine Ettlinger.

Es ist bekannte Thatsache, daß die Modehandlung und das Mantillengeschäft unter der Firma „Regine Ettlinger“ schon seit 16 Jahren hier betrieben wird und sich stets des besten Zutrauens zu erfreuen gehabt hat. Nun war in letztern drei Jahren bis zum 4. April d. J., wo wir uns getrennt, meine Schwester Karoline Halphen, geb. Ettlinger aus Paris, in meinem schon lange vorher mit bestem Erfolg und allgemeiner Zufriedenheit betriebenen Geschäft theilhaftig, und es betreibt nun jede von uns ihr eigenes Geschäft gesondert. Da aber in Folge deren Bekanntmachung im Tagblatt von 27. v. M. Nr. 144. unter dem Namen „E. H. Ettlinger“ leicht irthümlich deren Geschäft mit dem meinigen verwechselt werden dürfte, so fühle ich mich, um allen etwaigen Mißverständnissen vorzubeugen, veranlaßt, den verehrten Damen hiermit bekannt zu machen, daß ich mein eigenes an mich wieder gezogenes Geschäft nun allein unter der alten Firma:

### Regine Ettlinger,

Langestraße Nr. 61.,

fortbetriebe, und mein Bestreben dahin nur gerichtet sein wird, meine verehrten Kunden mit meiner Arbeit weit zufriedener zu bedienen, als es bisher geschehen ist. Ich ermangle daher nicht, mich in allen in mein Geschäft einschlagenden Arbeiten den verehrten Damen, die mich ihres Zutrauens zu beehren gedenken, und meinen bisherigen Kunden hiermit bestens zu empfehlen.

Bei meiner Abreise nach Würzburg allen Freunden und Bekannten ein herzliches Lebewohl!

Karlsruhe am 11. Juni 1849.

J. Korb nebst Familie.

### Todesanzeige.

Am 10. d. M. starb nach kurzem Kranklager unsere gute Mutter, Sophie Schmidt, geb. Karl, im 80. Lebensjahre.

Karlsruhe den 12. Juni 1849.

Dr. Schmidt, Physikus.

C. Schmidt, prakt. Arzt in Bühl.

### Bürger-Artillerie.

Bei dem Commando der Bürger-Artillerie, Amalienstraße Nr. 73., ist eine Liste aufgelegt, für diejenigen hiesigen Staatsdiener, Bürger und Bürger-söhne, welche geneigt wären, diesem Corps beizutreten. Hiebei wird jedoch zugleich bemerkt, daß der Beitretende seine Uniform und Bewaffnung auf eigene Rechnung zu stellen hat.

Karlsruhe den 13. Juni 1849.

Das Commando:

Kühn.

### Bürger-Artillerie.

Auf Mittwoch den 14. d. M. sind sämtliche Mitglieder der Bürger-Artillerie von Karlsruhe aufgefordert, im Lokale der Gesellschaft Eintracht, Abends 6 Uhr, sich einzufinden.

Diejenigen, so nicht erscheinen und nicht schriftlich entschuldigt sind, werden als vom Corps ausgetreten betrachtet.

Karlsruhe den 13. Juni 1849.

Das Commando:

Kühn.

### 4. öffentliche Sitzung.

Verfassung gebende Versammlung.

### Tagesordnung.

auf Mittwoch den 13. Juni 1849.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Wahl der provisorischen Regierung.
- 3) Bericht des Bürger-, Justizministers Peter, über seine Verwaltung.
- 4) Diskussion des Berichts des Abg. Reich, das prov. Gesetz über den Kriegszustand betreffend.

Frankfurter Börse am 13. Juni 1849.

### GELDSORTEN.

| GOLD.               |    | fl. | kr. | SILBER.               |     | fl.    | kr. |
|---------------------|----|-----|-----|-----------------------|-----|--------|-----|
| Neue Louisd'or      | 11 | 6   |     | Laubthaler, ganze     | 2   | 43 1/4 |     |
| Friedrichsd'or      | 9  | 58  |     | Preussische Thaler    | 1   | 45     |     |
| Holl. 10 fl. Stücke | 10 | 7   |     | Gold al Marco         | 382 | —      |     |
| Rand-Ducaten        | 5  | 40  |     | Hochhaltig-Silber     | 24  | 30     |     |
| 20 Franken-Stücke   | 9  | 41  |     | Gering u. mittelthal. | 24  | 20     |     |
| Engl. Sovereigns    | 12 | 5   |     | DISCONTO              | 1/2 | 0/0    |     |

### Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Geboren.)  
Den 2. April. Franz Ludwig Max Georg, Vat. Joseph Küller, großh. Hofmusikus hier.  
Den 12. Theodor Franz Peter, Vat. Theodor Blenkner, großh. Revisor hier.  
Den 18. Friederike, Vater Franz Eipp, Bürger zu Rauenberg, Gastgeber hier.  
Den 22. Klara Ida Theresie, Vater Franz Lebach, großh. Assessor hier.  
Den 24. Pauline, Vater Karl Hofmann, Bürger zu Bethenbrunn, Forstgeometer hier.  
Den 24. Arthur, Vat. Johann Fried, Bürg. zu Thann im Elfaß, Maschinist hier.  
Den 26. Otto Aloys, Vat. Aloys Pfister, Bürger zu Ettlingen, großh. pensionirter Gendarm hier.  
Den 30. August Ernst Friedrich, Vat. Johann Hahn, Bürger zu Sinsheim, großh. Stallbedienter hier.  
Den 1. Mai. Lina Amalie, Vat. Maximilian Probst, Bürger zu Mannheim, großh. Landamtsactuar hier.  
Den 8. Karoline Josephine, Vater Wilhelm Beh, Bürger und Kaufmann hier.



- Den 9. Elisabeth Mathilde Magdalene, Vater Ferdinand Ueg, Bürger, Balletmeister u. Postanzlehrer hier.
- Den 9. Anna Karoline, Vater Johann Baptist Beg, Bürger zu Mannheim, Mechaniker hier.
- Den 9. Joseph, Vat. Johann Ott, Bürger und Hausmeister hier.
- Den 14. Frida Ernestine, Vater Jakob Schelhar, Bürger und Schneidermeister hier.
- Den 15. Sophie Therese Karoline, Vater Ferdinand Morath, Bürger zu Ettlingen, Lokomotivbeizer hier.
- Den 19. Ernst Herrmann, Vat. Andreas Wild, Bürger zu Mühlhausen, bei Pforzheim, Bierbrauer und Gastwirth hier.
- Den 19. Friedrich Ludwig Michael Wilhelm, Vater Joseph Mink, Bürger und Kutscher hier.
- Den 21. Karoline Amalie Genovefa, Vat. Anton Rieg, Bürger zu Kenzingen, großh. Postkafai hier.
- Den 21. Wilhelmine Katharine Barbara, Vat. Georg Hüber, Bürger und großh. Postkafai hier.
- Den 24. Marie, Vater Mathias Ripp, Bürger zu Wöschbach, Stadtbereiter hier.
- Den 25. Friedrich Maximilian Eugen Ludwig, Vater Frhr. Ludwig v. Jagemann, großh. Generalauditor hier.
- Den 28. Karl Adam, Vat. Ignaz Klose, Bürger zu Dittigheim, großh. Stallbedienter hier.
- Den 28. Julius, Vater Blasius Wirth, Bürger zu Rothenfels, Schreiner hier.
- Den 31. Herrmann Jakob Christian, Vater Wilhelm Wolff, Bürger und Zimmermater hier.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Kopulirt.)

Den 5. Mai. Joseph Anton Stoll, Bürger zu Mannheim, Eisenbahnzugmeister zu Freiburg, mit Luise Karoline Reichert aus München.

Den 6. Karl Gerst, Bürger und Schneidermeister hier, mit Marie Susanne Schmitt aus Odenheim.

Den 6. Mathias Riedel, Bürger zu Malsch bei Wiesloch, städtischer Krankenwärter hier, mit Wilhelmine Christine Bauer aus Bretten.

Den 6. Wilhelm Moser, Bürg. zu Büchenau, Eisenbahnarbeiter hier, mit Katharine Kneller aus Reuthern.

Den 15. Karl Ries, Bürger und Gastwirth zu Offenburg, mit Adelheide Red aus Stein.

Den 15. Joseph Frei, Bürger zu Langenbrücken, Geschäftsfreisender, mit Friederike Dörrwächter aus Sulzfeld.

## Fremde.

### In hiesigen Gasthöfen.

**Deutscher Hof.** Hr. Bronner, Deputirt v. Wiesloch. Herr Dittler u. Hr. Mördes, Deput. von Wilsberg. Hr. Buchner, Apotheker von Darmstadt. Herr Ulrich, Kaufm. von Emmendingen. Mad. Bychlin v. Dresden.

**Englischer Hof.** Herr Matzacher v. Galisau. Hr. Weißhaar von Kottfetten. Herr v. Forster, Partik. von Paris.

**Erbringen.** Herr Brylette, Architekt von Basel. Hr. Weinum, Propr. v. Hagenau. Hr. James Kirkcaldy, Rent. v. Rom. Hr. Speyer, Adjutant des Generals Mierostawski. Hr. Heim und Hr. Fischer, Partik. von Freiburg. Hr. Schweiger, Part. v. Heidelberg.

**Geist.** Hr. Greulich, Beamter v. Rastatt. Hr. Link, Gastgeber v. Bohlstach. Hr. Grieshaber, Kfm. v. Pöschlach. Hr. Collin, Offizier v. Straßburg. Hr. Siegmüller, Oberinspektor und Hr. Cordel, Ingenieur von Philippsburg.

**Goldener Adler.** Hr. Engel, Kfm. von Ettenheim. Hr. Lindau, Part. v. Dresden. Hr. Krst, Gastgeber v. Elsenz. Hr. Weiß, Bürgermstr. v. Haag. Hr. Morstadt, Kfm. v. Kehl. Herr Berger, Fabr. v. Sasbach. Herr Bachmann, Kfm. v. Offenburg. Hr. Kneble, Fabr. von Sell. Hr. Vahs, Kfm. v. Hügelheim.

**Goldener Karvfen.** Herr Greulich, Partik. von Rastatt. Hr. Bösle, Part. v. Murrhard. Herr Spahn, Part. v. Eisenberg. Hr. Pforzer, Part. v. Bilsbäd.

**Goldener Ochse.** Herr Ulmer u. Hr. Eckert, Part.

- Den 15. Heinrich Rons, aus Breisach, Bürger und Commissionär hier, mit Christiane Neff von hier.
- Den 17. Leopold Geisendörfer, Bürger und Schuhmachermeister hier, mit Katharine Blesfinger, beide von hier.
- Den 21. Johann Konrad Brünner, aus Sinsheim, Wachtmeister in großh. Artillerie hier, mit Christine Weinbrecht von hier.
- Den 22. Adam Schrank, aus Steinsfurth, Lieutenant in großh. Artillerie hier, mit Christine Deuble aus Dornhan.
- Den 23. Franz Müllich, aus Philippsburg, Hautboist im großh. ersten Infanterieregiment in Rastatt, mit Karoline Lautenbach von hier.
- Den 23. Johann Georg Hertel, aus Sinsheim, Stabskornist im großh. ersten Infanterieregimente zu Rastatt, mit Katharine Feil hier, aus Weiler.
- Den 24. Joseph Kaiser, aus Blumegg, Schwabronschuhmacher im großh. Dragonerregimente Großherzog hier, mit Margarethe Walter aus Langenbrücken.
- Den 24. Karl Ostertag, von hier, Bürger und Blechschmiedmeister hier, mit Bernhardine Beckmann aus Rothenfels.
- Den 27. Sebastian Schaffner, aus Gerlachsheim, Oberkanonier hier, mit Elisabeth Dhnemus von hier.
- Den 28. Gregor Better, Kanonier hier, mit Therese Rabatt dahier, beide aus Nieberschopfheim.
- Den 28. Johann Georg Ries, aus Sefenheim, Wachtmeister in großh. Artillerie hier, mit Anna Marie Dickmann aus Bauerbach.
- Den 28. Johann Kühler, aus Oberhausen bei Kenzingen, Hautboist im großh. Leibinfanterieregimente hier, mit Friederike Vogt von hier.
- Den 29. Philipp Ries, aus Waibstadt, Feldwebel im großh. ersten Infanterieregimente zu Rastatt, mit Charlotte Mäurer aus Igelberg.
- Den 31. Peter Grimm, aus Weinheim, Bürger zu Feudenheim, Lokomotivführer hier, Wittwer, mit Sophie Franziska Lambrecht dahier, aus Offenburg.
- Den 31. Franz Knapp, Bürger und Glaser hier, mit Christine Elisabeth Ruff aus Mündingen.
- Den 31. Christian Haffner, Bürger und Schreiber hier, mit Luise Besohn, beide von hier.
- Den 31. Leop. Mees, von hier, Bürg. und Schlossermeister hier, mit Emilie Steinweg hier, aus Kniezingen.

v. Emmendingen. Hr. Witb, Partik. von Järich. Herr Stadel, Part. v. Bretten.

**Hof von Holland.** Hr. Fröbel, Parlamentsmitglied v. Stuttgart. Hr. Baron d'Hailly v. Baden. Hr. Schramm v. Berlin. Hr. v. Rotteck, Abgeord. v. Freiburg. Herr Vänderer, Abg. v. Rothweil. Hr. Pettmann, Abg. von Bonndorf. Mad. Cohen m. Fam. v. Mannheim. Herr Scharbach, Bürgermstr. von Buchheim. Hr. Sauerbeck, Bezirksförster u. Hr. Wild, Kameralprakt. v. Bonndorf.

**Kaiser Alexander.** Herr Schäfer, Rathschreiber und Herr Keller, Gemeinderath von Kuppenheim. Herr Schöndhater, Kfm. v. Schwann. Hr. Kreitmaier, Kfm. v. Kandel. Hr. Guth, Kfm. v. Zaislamm.

**König von Preußen.** Herr Weber, Kaufm. von Attona. Hr. Strauß, Partik. v. Waldau. Hr. Weinbrecht, Pfarrer v. Leutersheim. Herr Brenzinger, Kfm. m. Gut. v. Freiburg. Hr. Stemmermann, Kaufm. von Bretten.

**Römischer Kaiser.** Hr. Segnis, Part. a. Sachsen. Hr. Schärff, Part. v. Dresden. Hr. Frieß, Part. von Bruchsal. Hr. Müller, Partik. v. Freiburg. Hr. Pus, Part. daher. Hr. Rahn, Part. v. Heidelberg.

**Rothes Haus.** Herr Oppenheimer, Partik. von Michelfeld. Hr. Weil, Actuar v. Gernsbach. Hr. Werner, Part. v. Appenweier. Hr. Reichard, Partik. v. Speier. Hr. Hillebrand, Part. v. Dresden. Hr. Zent, Part. von Dresden. Herr Schenk, Partik. daher. Hr. Löffmann, Deputirt v. Billingen.

**Zum weißen Bären.** Hr. Popcawski, Offizier v. Kaiserslautern. Hr. Gastorff, Kfm. v. Bruchsal. Herr Ruch, Rent. v. Adin.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.